

SPRINGSCHOOL 2009 „GESCHICHTE DER RITUALWISSENSCHAFTEN“
29. März – 4. April 2009, Centro Paolo Sesto, Brescia, Italien

Vom 29. März bis zum 4. April 2009 findet eine einwöchige Springschool für Doktoranden/innen zur Geschichte der Ritualwissenschaften im Centro Paolo VI. in Brescia (Italien) statt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Sonderforschungsbereiche 496 „[Symbolische Kommunikation und gesellschaftliche Wertesysteme vom Mittelalter bis zur Französischen Revolution](#)“ (Universität Münster) und 447 „[Kulturen des Performativen](#)“ (Humboldt- und Freie Universität Berlin) und des an der Ruhr-Universität Bochum angesiedelten Internationalen Kollegs für Geisteswissenschaftliche Forschung „[Dynamiken der Religionsgeschichte zwischen Asien und Europa](#)“.

Ritualtheoretische Positionen, Forschungsansätze und -ergebnisse des 19. und 20. Jahrhunderts sollen in ihrem epistemologischen Zusammenhang dargestellt und mit dem aktuellen Diskussionsstand verglichen werden. Ein besonderer Akzent wird auf der differenzierten Betrachtung terminologischer und methodischer Unterschiede zwischen den einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen liegen. Darüber hinaus soll den Teilnehmer/innen Gelegenheit geboten werden, Analogien und Differenzen der Ritualforschung im europäischen Wissenschaftskontext kennenzulernen. Vorgesehen ist die Teilnahme von etwa 25 Doktoranden/innen, die auf Grundlage eines einzureichenden Kurzexposés ausgewählt werden. Alle Diskussionsbeiträge sollen in ausgearbeiteter Form veröffentlicht werden.

Teilnehmer/innen

Die Teilnehmer/innen werden auf der Grundlage eines Exposés (ca. 2.000 Anschläge) ausgewählt, das für das jeweilige Seminar zu einem Referat erweitert und im Anschluß an die Springschool veröffentlicht werden soll. Die Vorschläge müssen bis zum 31.01.2009 eingereicht werden. Die Teilnahmebestätigung erfolgt bis zum 15.02.2009. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung (Vollpension) betragen € 480; Kursgebühren werden nicht erhoben.

Programm

Sonntag	29.03.2009	Ankunft der Teilnehmer/innen Abendvortrag
Montag	30.03.2009	SEMINAR I: Genese des Ritualbegriffs
Dienstag	31.03.2009	SEMINAR II: Ritualbegriffe in den historischen Wissenschaften
Mittwoch	01.04.2009	SEMINAR III: Ritualwissenschaften und Mentalitätsgeschichte
Donnerstag	02.04.2009	SEMINAR IV: Tendenzen der Medien- und Ritualforschung
Freitag	03.04.2009	Methoden der Ritualwissenschaften: Ergebnisse und Perspektiven
Samstag	04.04.2009	Abreise der Teilnehmer/innen

Dozenten/innen

Gerd Althoff (Mittelalterliche Geschichte, Münster)
Sven Bretfeld (Religionswissenschaft, Bochum)
Mario Bührmann (Religionswissenschaft, Berlin)
Katja Gvozdeva (Literaturwissenschaft, Berlin)
Heinz Georg Held (Kulturwissenschaft, Pavia)
Volkhard Krech (Religionssoziologie, Bochum)
Marion Steinicke (Religionswissenschaft, Bochum)
Barbara Stollberg-Rillinger (Neue Geschichte, Münster)

Organisation

Dr. Marion Steinicke
Ruhr-Universität Bochum
SH1/189
Universitätsstr. 150
D - 44801 Bochum
E-Mail: marion.steinicke@rub.de
www.ikgf-religions.de

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG



Federal Ministry
of Education
and Research